

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	28.02.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Niehler Straße

**Anfrage der Fraktion Bündnis90/Die Grünen aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
am 22.09.2005, TOP 7.2.5**

Die Bezirksvertretung 5 – Nippes – hat sich mehrfach – auch auf Initiative der GRÜNEN Fraktion – mit dem Rückbau der Niehler Str. beschäftigt. Nachdem die Pläne für eine „Stadtautobahn“ zu den Akten gelegt worden sind, ist eine Neugestaltung dringend erforderlich, zumal das Clouth-Gelände als städtebaulicher Glanzpunkt (Wohnen, Arbeiten, Kunst) in der Entwicklung begriffen ist. Viele Flächen sind versiegelt, einige Flächen sind verwahrlost, z.B. vor der Mathilde-von-Messiven-Schule. Ein Rückbau würde die Aufenthaltsqualität in diesem Zusammenhängen deutlich verbessern, das Clouth-Gelände würde durch eine aufgewertete Umgebung auch an Qualität gewinnen und das Gelände könnte besser vermarktet werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Planung des Rückbaus der Niehler Straße?
2. Wann könnte ggf. (und in welchen Stufen) der Rückbau realisiert werden?
3. Sind die Kosten in das HSK eingegangen bzw. können diese es werden?
4. Inwieweit werden ggf. die Anwohner in den Prozess einbezogen?
5. Ist der Rückbau teil des Vermarktungskonzepts des Clouth-Gelände?

Die Verwaltung antwortet:

Die weiteren verkehrlichen und städtebaulichen Entwicklungen in dem Bereich Niehler Straße sind noch nicht abgeschlossen.

Einfluss auf das Verkehrsaufkommen hat u.a. auch die in Pkt. 5 angesprochene Vermarktung des Clouth-Geländes. Auch hierzu liegt noch keine endgültige Entscheidung vor. Vom Grundsatz ist

die Niehler Straße baulich in zufrieden stellenden Zustand. Daher laufen zur Zeit keine aktuellen Planungen zum Rückbau der Niehler Straße.